

PRESSEMITTEILUNG

CMS Hasche Sigle
Partnerschaft von Rechtsanwälten
und Steuerberatern mbB

Arndt Hellmann
Head of Public & Media Relations
Lennéstraße 7
10785 Berlin

T +49 30 20360 1208

F +49 30 20360 288 1208

E arndt.hellmann@cms-hs.com

www.cms-hs.com

Datum 25. Juli 2016

Seite 1 von 3

Betreff Beratung InflaRx

CMS berät das Biotech-Unternehmen InflaRx bei Serie C Finanzierungsrunde

München – Das in Jena ansässige Biotech-Unternehmen InflaRx hat im Rahmen einer Serie C Finanzierungsrunde 31 Millionen Euro eingeworben. Neben bisherigen Investoren haben sich internationale industrielle Investoren, zu denen auch die Staidson Hongkong Investment Company Limited zählt, und Family Offices an der Finanzierung beteiligt. Mit dem eingeworbenen Geld will das Unternehmen die weitere Entwicklung von Arzneimittelkandidaten gegen Entzündungskrankheiten vorantreiben. Im Fokus stehen dabei weitere klinische Phase-II-Studien mit dem IFX-1 Antikörper für verschiedene Entzündungserkrankungen.

Ein Team von CMS Deutschland unter der Federführung des Münchner Partners Stefan-Ulrich Müller hat die InflaRx bei der Finanzierung rechtlich begleitet.

Die 2007 gegründete InflaRx GmbH ist ein junges Biotechnologie-Unternehmen mit dem Ziel, Antikörper für den therapeutischen Einsatz bei Entzündungserkrankungen zu entwickeln. Der Forschungsschwerpunkt liegt im Bereich akuter lebensbedrohlicher Entzündungen (Einsatz auf Intensivstationen) und wird derzeit im Bereich chronischer Entzündungserkrankungen und Autoimmunerkrankungen erweitert. Finanziert wird die InflaRx von der Staidson Hongkong Investment Company Limited, der bm-t beteiligungsmanagement thüringen gmbh, der KfW-Bankengruppe sowie verschiedenen internationalen industriellen und privaten Investoren.

CMS Hasche Sigle

Stefan-Ulrich Müller, Lead Partner

Dr. Tobias Kallmaier, beide Venture Capital

Stefan Lehr, Kartellrecht

Folgen Sie uns auf Twitter: <https://twitter.com/CMSHascheSigle>

Über CMS Hasche Sigle:

CMS Hasche Sigle ist eine der führenden Anwaltssozietäten auf dem Gebiet des Wirtschaftsrechts in Deutschland. Ausgewiesene Spezialisten bieten eine innovative Beratung, deren Bandbreite alle denkbaren nationalen und internationalen Fragestellungen einschließt.

Mehr als 600 Anwälte, Steuerberater und Notare betreuen deutsche und ausländische Unternehmen aus den unterschiedlichsten Branchen – vom erfolgreichen Mittelständler bis zum weltweit agierenden Konzern – sowie öffentliche Institutionen. CMS Hasche Sigle verfügt über Büros an acht großen deutschen Wirtschaftsstandorten sowie in Brüssel, Moskau, Peking, Shanghai und Teheran.

Weitere Informationen finden Sie unter www.cms-hs.com.

Über CMS:

Im Jahr 1999 gegründet ist CMS gemessen an der Anzahl der Rechtsanwälte heute eine der zehn führenden internationalen Kanzleien (Am Law 2015 Global 100) mit einem breiten Angebot an spezialisierter Beratung. Mit mehr als 3.200 Rechtsanwälten und 60 Büros in 34 Ländern verfügt CMS über eine langjährige lokale sowie auch grenzübergreifende Expertise. Zu den CMS Mandanten gehören etliche der in den Listen Fortune 500 und FT European 500 vertretenen Unternehmen sowie die Mehrheit der DAX-30-Unternehmen.

Die breitgefächerte Expertise von CMS erstreckt sich auf insgesamt 19 Praxisbereiche und Branchen, darunter Arbeitsrecht, Banking & Finance, Commercial, Dispute Resolution, Energiewirtschaftsrecht, Gesellschaftsrecht/M&A, Gewerblicher Rechtsschutz, Kartellrecht, Lifesciences, Real Estate, Steuerrecht sowie TMC (Technology, Media & Communications).

Weitere Informationen finden Sie unter www.cmslegal.com.

CMS-Büros und verbundene Büros: Aberdeen, Algier, Amsterdam, Antwerpen, Barcelona, Belgrad, Berlin, Bratislava, Bristol, Brüssel, Budapest, Bukarest, Casablanca, Dubai, Düsseldorf, Edinburgh, Frankfurt/Main, Genf, Glasgow, Hamburg, Istanbul, Kiew, Köln, Leipzig,

Lissabon, Ljubljana, London, Luxemburg, Lyon, Madrid, Mailand, Maskat, Mexiko-Stadt, Moskau, München, Paris, Peking, Podgorica, Prag, Rio de Janeiro, Rom, Sarajevo, Sevilla, Shanghai, Sofia, Straßburg, Stuttgart, Teheran, Tirana, Utrecht, Warschau, Wien, Zagreb und Zürich.